



AGB

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Lernfreud.ch

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für jeden Kurs.

Anmeldung

Die Anmeldung für den Kursbesuch muss schriftlich erfolgen. **Mit der schriftlichen Kursanmeldung akzeptiert der Kursteilnehmende die AGB von Lernfreud** sowie die Datenschutzerklärung. Die Anmeldung ist rechtsgültig und verpflichtet zur Bezahlung des gebuchten Kurses. **Das Nichtbezahlen des Kursgeldes gilt nicht als Abmeldung vom Kurs!**

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt, unter Vorbehalt der rechtzeitigen Zahlung. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Rechnung

Nach der Anmeldung erhält der Kursteilnehmer von Lernfreud eine Rechnung. Diese ist innert 30 Tagen zu bezahlen.

Bei Zahlungsverzug behält sich Lernfreud vor, ausstehende Kursgelder zu mahnen und Mahngebühren zu erheben. Allfällige Inkassokosten gehen zu Lasten des Kunden.

Abmeldung

Bei Abmeldungen vor Beginn des Kurses steht Lernfreud eine Umtriebsentschädigung von 30% des Gesamtbetrages für den vereinbarten Kurs zu. **Nach Beginn des Kurses ist keine Abmeldung mehr möglich**, d.h. das gesamte Kursgeld wird geschuldet. Bei Unterbrechung während des Kurses hat der Kursteilnehmer keinen Anspruch auf Rückvergütung. Für den bezahlten aber nicht besuchten Kurs wird eine Gutschrift ausgestellt, die zu einem späteren Zeitpunkt eingelöst werden kann. Gutschriften werden jedoch nicht bar ausgezahlt!

Nicht besuchte Lektionen können nicht nachgeholt werden und werden nicht rückerstattet.

Kursausschluss

Lernfreud behält sich vor, Kursteilnehmende aus einem Kurs begründet auszuschliessen. In folgenden Fällen ist das ganze Kursgeld geschuldet: Kursausschluss aufgrund Nichtbezahlung des Kursgeldes und in schwerwiegenden Fällen, wie z.B. Ehrverletzung, vorsätzliche Sachbeschädigung, Belästigung etc.

Kursorganisation/Änderungen

Änderungen des Kursprogramms, Preisänderungen sowie Änderungen in den AGB und in der Datenschutzerklärung bleiben vorbehalten. Aus organisatorischen Gründen behält sich die Lernfreud vor, Kurse zeitlich zu verschieben. Kursverschiebungen von max. 6 Wochen gelten als Änderungen der Organisation und nicht als Absage des Kurses. Bei ernsthafter Erkrankung der Kursleitung wird das Kursgeld für die verbleibende Periode ausgezahlt.

Bei ungenügender Teilnehmerzahl wird der Kurs entweder nicht durchgeführt und das Kursgeld erlassen, bzw. rückerstattet oder der Kurs wird unter Vorbehalt des Einverständnisses der Kursteilnehmenden durchgeführt, jedoch zu einem erhöhten Preis. Bei ungenügender Teilnehmerzahl ist es ebenso möglich, dass die Anzahl der Lektionen bei gleichbleibendem Preis reduziert wird.

Zum Abschluss des Kurses erhalten die Kursteilnehmer eine Kursbestätigung. Lernfreud stellt keine Zertifikate aus.

Versicherung

Jegliche Haftung für entstandene Schäden ist ausgeschlossen. Das Benutzen der Kursanlagen erfolgt auf eigene Gefahr. Die Unfallversicherung ist Sache des Kursteilnehmers. Für Diebstahl und Verlust von Gegenständen kann die Schule nicht haftbar gemacht werden.

Video- und Audioaufnahmen

Ohne ausdrückliches Einverständnis von Lernfreud und der Kursteilnehmenden dürfen in sämtlichen Räumlichkeiten der Schule keine Video- oder Audioaufnahmen gemacht werden.

Datenschutz

Lernfreud bearbeitet alle personenbezogenen Daten mit grösster Sorgfalt und entsprechend den Regeln des schweizerischen Datenschutzes.

Gerichtsstand

Bei allfälligen Rechtsfragen ist der Gerichtsstand Thun zuständig. Geltendes Recht ist das schweizerische Recht.

Thun, Juli 2021